



- Der Campus umfasst Büro-, Gewerbe- und Sonderflächen. Sichtbare Rohbauelemente, Container-Strukturen und Fertigteile aus dem eigenen Werk spiegeln die Identität der Bodner Gruppe wider.
- Visuell und akustisch abschirmbare Arbeitsbereiche sowie funktionale Containerboxen orientieren sich an den täglichen Nutzungsmustern. Ein zentrales Atrium fördert Begegnung und Austausch.
- Eine Photovoltaikanlage mit 320 Modulen deckt bis zu 60% des Strombedarfs. Regionale Materialien und ein Begrünungskonzept verbessern das Mikroklima und steigern die Aufenthaltsqualität.

Work.Place.Champion. Leuchtturm 11/2025 EUROCRES
WORK.
PLACE.
PERFORMANCE.



Video zum Projekt



Weitere Informationen und Projektfotos

Thomas Bodner, Geschäftsführung Bodner Gruppe \*

»Unsere neue Zentrale (...) ermöglicht es uns, unseren rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an diesem Standort eine moderne Arbeitsumgebung unter einem Dach zu bieten. Das durchdachte, offene Raumkonzept fördert die bereichsübergreifende Zusammenarbeit und stärkt den Teamgeist.«

Ferdinand Neubauer, Real Estate Media Group GmbH \*\*

»Das architektonische Konzept des Gebäudes zeichnet sich durch massive, markante Strukturen aus. Damit wird auf die Wurzel und die Geschichte der BODNER Gruppe und ihr Kerngebiet als Bauunternehmen hingewiesen. Das Gestaltungskonzept eines "verfeinerten Rohbaus" zieht sich von der Fassade in den Innenraum.«

BigSee Architecture Award 2025 \*\*\*

»Elemente wie grob geschnittene Deckenkanten, containerartige Formen in Bodner-Blau und schlanke Stahlsäulen erinnern an die Ästhetik einer Baustelle, die in einer zeitgenössischen Architektursprache neu interpretiert wurde.«





